

# Verschiedenes

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **42 (1926)**

Heft 30

PDF erstellt am: **13.09.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

denn der Reorganisation der kunstgewerblichen Erziehung liegt eine Wandlung im Schönheitsfinne zu Grunde.

In der zweiten Hälfte des vorigen Jahrhunderts machte sich in der Kunstgewerbe eine ins Phantastische gehende Zierkunst breit. Aus der Nachahmung aller Stilarten der Vergangenheit war man auf die Stufe unwürdiger Trödelkunst herabgesunken, bis sich, um die letzte Jahrhundertwende, überall das Bedürfnis nach der einfachen, konstruktiv aufbauenden Kunstform regte. Insbesondere die großen Kunstgewerbeschulen Deutschlands und Osterreichs sind auf der Suche nach einem neuen Stil der Industrie und dem Handwerk führend vorausgegangen. Seither hat man die Bedeutung, die den Kunstgewerbeschulen für den Aufschwung des Gewerbes zukommt, allgemein anerkannt. Heute bergen sie in sich die Kräfte, die im Stande sind, künstlerisch und technisch befruchtend auf Handwerk und Gewerbe einzuwirken.

Das Ziel einer jeden Schule ist die Heranziehung einer Jugend, die den Konkurrenzkampf mit ihrer Umwelt aufzunehmen und mit Erfolg zu bestehen vermag. Nicht der Vergangenheit hat die Schule zu dienen, sondern der Gegenwart und Zukunft. Dieser idealen Bestimmung ist sich auch die kantonale Kunstgewerbeschule Luzern bewußt.

J. v. M.

## Verbandswesen.

**Schweizerischer Verband für Berufsberatung.** Der Schweizerische Verband für Berufsberatung und Lehrlingsfürsorge hielt in Locarno unter dem Vorsitz von Eggermann (Genf) und unter großer Beteiligung aus der ganzen Schweiz seine ordentliche Generalversammlung ab. Der Jahresbericht und die Jahresrechnung wurden genehmigt; der Jahresbeitrag wird auf der bisherigen Höhe belassen, mit der Möglichkeit freiwilliger Erhöhung im Hinblick auf die besondern Auslagen des Verbandes bei Anlaß des 25 jährigen Jubiläums im nächsten Jahre. Da die Mitgliedschaft des Verbandes in den letzten Jahren durch den Beitritt zahlreicher privater und öffentlicher Organisationen stark zugenommen hat, wurde eine Revision der innern Organisation notwendig. Zu diesem Zwecke wurde der bisherige Vorstand auf die Dauer eines Jahres, d. h. bis zu einer Statutenrevision wiedergewählt und ihm zur Vorbereitung der neuen Organisation eine Kommission von sieben Mitgliedern beigelegt. Die Vorschläge hierfür sollen von den verschiedenen Gruppen des Verbandes ausgehen. Als Zentralpräsident wurde Eggermann (Genf) wiedergewählt. An Stelle des zurückgetretenen und zum Ehrenmitglied ernannten Berufsberaters Bruderer (Spiez) wurde der Vizepräsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, Miggl (Olten) gewählt. Als Ort der nächsten Generalversammlung wurde Schaffhausen bestimmt. An dem von den Gemeindebehörden von Locarno offerierten Bankett sprachen der Stadtpräsident von Locarno, Advokat Rusca, und der Verbandspräsident Eggermann.

## Totentafel.

† Schmiedmeister Jakob Ernst Rügeli-Bögelin in Schaffhausen starb am 9. Oktober nach längerer Krankheit im Alter von 57 Jahren.

† Eduard von Waldkirch-Teuscher in Bern. Nach längerer Krankheit ist in Bern im Alter von 63 Jahren Fürsprecher Eduard von Waldkirch-Teuscher gestorben. Er war ein hervorragender Jurist und galt besonders als Autorität auf dem Gebiet des gewerblichen geistigen Eigentums.

† Zimmermeister Jakob Frisch-Keller in Wängi starb am 14. Oktober im Alter von 84 Jahren.

† Raminseger- und Dachdeckermeister Jean Meier in Zürich 2 starb am 17. Oktober nach längeren Leiden im Alter von 60 Jahren.

## Verschiedenes.

**Gewerblicher Instruktionkurs in Zürich.** Es war ein kluger Gedanke von der Vereinigung der Beamten gewerblicher Organisationen der Schweiz, einen dreitägigen Instruktionkurs über Gewerbefragen abzuhalten. Dieser Kurs wurde in der „Baag“ Zürich unter Beteiligung von rund 300 Personen mit einem Vortrag von Nationalrat Dr. Tschumi, Bern, Präsident des Schweizerischen Gewerbeverbandes, über Mittelstandspolitik eröffnet. Dr. Tschumi verstand mit seinen vorzüglichen Ausführungen die Beteiligten während zwei Stunden in seinem Banne zu halten. Er zeichnete klar die Bedürfnisse und die Bedeutung des Mittelstandes, der auf der Entwicklung der individuellen Persönlichkeit fußt und teilte diesen in häuerliche, handwerkliche und intellektuelle Kreise ein.

Direktor Gafner der Schweizer. Nationalbank referierte über „Gewerbliches Kreditwesen“ und produzierte dabei ein sehr interessantes Zahlenmaterial. Seinen trefflichen Ausführungen ist zu entnehmen, daß in der Schweiz ein Monopol an Geld- und Kreditinstituten nicht besteht, und daß dem Gewerbebestand durch Kreditgewährung in hohem Maße geholfen wird. Ein Mißstand besteht darin, daß die Kreditwürdigkeit der einzelnen Betriebshaber gewöhnlich sehr schwer und ungenügend sicher festgestellt werden kann. In der Diskussion wurde ebenfalls auf diesen Mißstand aufmerksam gemacht, der meistens Schuld daran ist, daß dem Geldsucher nur ungenügend geholfen werden kann. Durch Eröffnung eines Treuhandbureaus in einzelnen Berufsverbänden, welches für die angeschlossenen Betriebshaber die Buchhaltungsarbeiten übernehmen würde, könnte fortwährend die Kreditfähigkeit der Geldsucher mit aller Sicherheit festgestellt werden.

Einen andern Weg zielte Nationalrat Aug. Schirmer, St. Gallen in seinem Referate über „Gewerbliches Bürgerschaftswesen“, der auf lokalem Boden durch Gründung einer Bürgerschaftsgenossenschaft, auch zum Ziele führen kann. In St. Gallen reift ein solches Projekt zur Verwirklichung heran, das unter der tatkräftigen zielbewußten Mitwirkung von Nationalrat Schirmer jedenfalls gute Erfolge zeitigen wird. Allgemein war man darüber einig, daß dem Gewerbebestande die flüssigen Mittel in empfindlicher Weise fehlen und daß ihm auf irgend eine Art geholfen werden muß. („Zof. Tagbl.“)

**Eine neue Tonhalle-Orgel für Zürich.** Die „Zürcher Post“ berichtet: Die bisherige Orgel im großen Saale der Tonhalle, ursprünglich in den siebziger Jahren für die alte Tonhalle gebaut und im Jahre 1895 von der neuen Tonhalle-Gesellschaft übernommen, genügt den Anforderungen, die an eine moderne Konzertorgel gestellt werden dürfen, seit langem nicht mehr. Der Gemischte Chor Zürich, der mit seinen Oratorienausführungen neben der Tonhalle in erster Linie interessiert ist, hat seit vielen Jahren durch Aufnung eines Orgelfonds auf einen Orgel-

## Bei Adressenänderungen

wollen unsere geehrten Abonnenten zur Vermeidung von Irrtümern uns neben der genannten neuen stets auch die alte Adresse mitteilen.

Die Expedition.

neubau hingearbeitet. Unter Mitwirkung erster Organisten Zürichs und mit Zustimmung der Tonhallegesellschaft wurde das Projekt für eine neue Orgel studiert. Dieser Tage konnte nun der bekannte Orgelbaufirma Ruhn & Co., Männedorf, der Auftrag zum Neubau erteilt werden. Die neue Orgel, mit 71 klingenden Registern, soll im Herbst 1927 bereit stehen. Zweifellos die größte und beste Konzertorgel der Schweiz, wird sie ermöglichen, daß auch im Konzerthalle bedeutende Orgelkompositionen aufgeführt werden können. In die Kosten teilen sich der Gemischte Chor Zürich und die Tonhallegesellschaft in der Weise, daß der Gemischte Chor den Orgelbau bestreitet, währenddem die Tonhallegesellschaft für die Kosten der mit dem Neubau verbundenen baulichen Veränderungen aufzukommen hat. Durch Veranstaltung von speziellen Konzerten werden die beiden Gesellschaften die in der Hauptsache gesicherte Finanzierung des für das Konzerleben so wichtigen Werkes endgültig durchzuführen.

**Historische Kunstdenkmäler im Tessin.** Die eidgenössische Kommission für historische Denkmäler ist in Lugano eingetroffen. Sie besuchte die Engelskirche in Lugano, in der gegenwärtig Restaurierungsarbeiten durchgeführt werden, und die Kirche des Heiligen Kreuzes in Riva San Vitale.

## Aus der Praxis. — Für die Praxis.

### Fragen.

Alle Verkaufs-, Kauf- und Arbeitsgesuche werden unter dieser Rubrik nicht aufgenommen; bezügliche Anzeigen gehören in den Inseratenteil des Blattes. — Den Fragen, welche „unter Chiffre“ erscheinen sollen, wolle man 50 Cts. in Marken (für Zusendung der Offerten) und wenn die Frage mit Adresse des Fragestellers erscheinen soll, 20 Cts. belegen. Wenn keine Marken mitgeschickt werden, kann die Frage nicht aufgenommen werden.

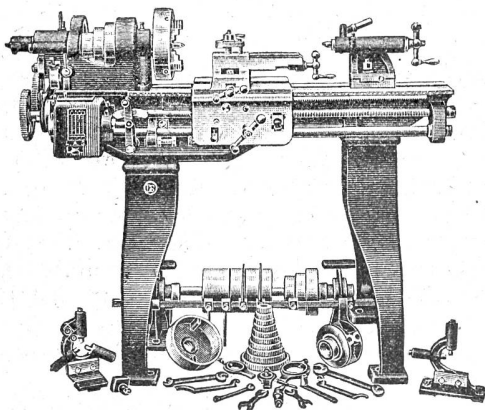
587. Wer hat abzugeben 80 m Blechröhren von 35 cm Sichtweite? Offerten an Jaun Meng, Sager, Trimmis (Graub.)

588. Wer liefert 1 Kettenfräse, 1 Zapfen- und 1 Aushochbohrmaschine, ein- oder dreispindlig, neueste beste Modelle, event. auch gebraucht, wenn in prima Zustand, gegen Kassa an Firma bei Lenzburg? Preisofferten unter Chiffre 588 an die Exped.

589. Wer liefert ast- und rissfreie Vierkant-Lannen- und Eichenstäbe, 2,50×30×30, sowie Picel- und Schaufelstiele? Offerten unter Chiffre 589 an die Exped.

## WERKZEUG-MASCHINEN

2117



W. Wolf, Ingenieur :: vorm. Wolf & Weiss :: Zürich  
Lager und Bureau: Brandschenkestrasse 7

590. Wer erstellt eiserne Ladebalken mit Aufzugsmechanik? Offerten unter Chiffre 590 an die Exped.

591. Wer liefert Messinggewebe und -Geflecht? Offerten unter Chiffre 591 an die Exped.

592. Kann mir jemand mitteilen, wie hochtourige Holzbearbeitungsmaschinen vorteilhaft durch Einzelmotoren angetrieben werden können? Für bezügliche praktische Erfahrungen im Einzelantrieb dankbar. Antworten unter Chiffre 592 an die Exped.

593. Wer hat abzugeben neu oder gebraucht mit Garantie circa 3–500 m Muffen- oder Flanschenrohr, Sichtweite 12 und 15 cm; ferner 1 Dynamomaschine (Gleichstrom), 6–12 Kw.; 1 Turbine für ein Gefälle von 40 m, 6–18 Sek.-Liter, 300 m Leitungslänge; 1 Turbine für ein Gefälle von 75 m, 6–18 Sek.-Liter, Leitungslänge 200 m; 1 Drehstrom-Generator, 145–250 Volt? Offerten erbeten mit genauen Angaben und äußerstem Preis an Alois Schilter, elektrotechn. Anlagen, Steinen (Schwyz).

594. Wer liefert 100,000 Stück Eschenstäbe, 40×40 mm, 140 cm, vollkommen ast- und rissfreie Ware? Offerten an A. Müller & Söhne, Holzwaren, Rütli b. Büren.

595. Wer liefert und erstellt Dampfmaschinen für Holzbiegerei und Trockenanlagen? Offerten an A. Müller & Söhne, Holzwaren, Rütli b. Büren.

596. Wer liefert eine amerikanische, autom. Fassonrundstabmaschine zur Herstellung von Stielwaren? Offerten an A. Müller & Söhne, Holzwaren, Rütli b. Büren.

597. Wer liefert irgend einen Dampfessel oder Dampfapparat, neu oder gebraucht, zum Dämpfen von Fässern von 50 bis 150 Liter? Offerten an F. Rüfner, mech. Rüferei, Worb.

598. Wer hätte 1 gut erhaltenen 3 PS Drehstrom-Motor, 3–400 Volt, abzugeben? Offerten mit Preisangabe an Karl Birrh, Wagnererei, Rotherburg (Luzern).

599. Wer liefert Stäbchen, geledert oder ungeledert, sowie Stäbchen, Naturhaselstock mit Rohrscheibe, komplett, Preisangabe erwünscht? Offerten unter Chiffre 599 an die Exped.

600. Wer liefert Schlittenkäfen für schwere Holzschlitten? Offerten an Sägewerk Burgistein.

601a. Wer erstellt kurzfristig Tonnenlager in Kurzbelzapsen für Horizontaltagter? b. Wer hätte eine noch gut erhaltene Abriecht- und Dickenhobelmaschine abzugeben? Offerten an Hans Dahinden, Sägerei, Pellbühl (Luzern).

602. Wer hat abzugeben eine gebrauchte, jedoch noch gut erhaltene 2–3 Zylinder-Schleifmaschine? Offerten unter Chiffre G 602 an die Exped.

603. Wer liefert Gartenzäune aus Kastanienholz mit Draht gebunden, wie sie längs den Schweizer Bahnen nach gesehen werden? Offerten unter Chiffre 603 an die Exped.

604a. Welches Stabillissement fabriziert kleine Eisenblechwinkel nach Angaben, in Massenartikel? b. Wer liefert Stanz- und Biegemaschine für Eisenblech, Massenartikel? Offerten an J. Spengler, Wafen i. G. (Bern).

### Antworten.

Auf Frage 536. Die Firma Cuent & Cie., Steinbrüche, Laufen, hat einen gebrauchten, noch sehr gut erhaltenen Wellenbock abzugeben.

Auf Frage 570. Hydraulische Widder für Triebwasser quantum von 1–300 Minutenliter, mit 80% Nuseffekt und für Förderhöhe bis 150 m liefert J. Mayoral, Apparatenbau, Zofingen.

Auf Frage 573. Gebrauchte, gut erhaltene Zentrifuge hat abzugeben: Albert Surber, Ingenieur, Zürich-Wollishofen (Tel. S 79.88).

Auf Frage 574. Die A.-G. Olma, Olten, hat eine Derlikoner Drehbank von gewünschter Größe abzugeben.

Auf Frage 574. Derlikoner Drehbank liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 580. Gebrauchte, gut erhaltene komb. Abriecht- und Dickenhobelmaschine hat abzugeben: Heinrich Wertheimer, Eimattstraße 50, Zürich 5.

Auf Frage 580. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert kombin. Abriecht-Dickenhobelmaschinen, auch Abriechtmaschinen und Dickenhobelmaschinen separat.

Auf Frage 580. Gebrauchte, gut erhaltene komb. Hobelmaschine hat die Maschinen und Eisenwaren A.-G., unterer Mühlesteg 2, Zürich, abzugeben.

Auf Frage 580. Komb. Abriecht- und Dickenhobelmaschinen liefern Fischer & Süssert, Maschinen und Werkzeuge, Basel 1.

Auf Frage 580. Abriecht-Dickenhobelmaschine liefert L. Sobel, Güterstraße 219, Basel.

Auf Frage 580. Gebrauchte, gut erhaltene komb. Abriecht- und Dickenhobelmaschine hat abzugeben die Maschinenfabrik Rauschenbach A.-G., Schaffhausen.

Auf Frage 580. Gebrauchte, neu instandgestellte komb. Hobelmaschinen 60 cm bei A. Müller & Cie., Maschinenfabrik und Eisengießerei A.-G., Brugg (Aargau).

Auf Frage 586. Die A.-G. Olma Landquart Maschinenfabrik Olten liefert Kreisfägemellen mit Bohrfutter.